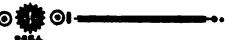


Frau
CORNELIA MANSFELD
in aufrichtiger Verehrung
zugeeignet.


DAS LIED
der
MACHTRIGAHL.

WORTE u. MUSIK
von
DR FRANZ FANTA
OP. 12



Pr. fl. — 60 Kr.
Mk. 1. — ff.

Mit Vorbehalt aller Arrangements. **WIEN** Eingetragen in das Vereins-Archiv.

Eigenthum der Verlagshandlung

REBAY & ROBITSCHEK

(Besitzer Adolf Robitschek.)

Stadt Bräunerstrasse 2 (Grabenhof)

Leipzig Carl Fr. Fleischer

Musikalienhandlung von J. & C. Eberle & Co. Wien, VII.

Das Lied der Nachtigall.

Innig und zart.

Worte und Musik von Dr. Franz Fanta. Op. 12.

Singstimme.

Pianoforte.

1. Es hat die Nach-ti - gall ge-sun - gen
2. Es hat die Nach-ti - gall ge-sun - gen

ein won-nig Liedchen in die Nacht,
ein won-nig Liedchen in die Nacht,

rit.

das ist im Wal-de sanft ver-klun - gen
das ist in's Her-ze mir ge-drun - gen,

mit wun-der-sa - mer Zau - - ber -
da ist die Lie - be auf - - ge -

rit.

macht.
 wacht.

Es
 D'r um

zog mit sei - nem
 Lieb - chen, wenn im

Klan - ge
 Wal - de

dein
 das

Bild in's Herz mir ein, nun ist mir ach! so ban - ge, denk'
 Lied - chen leis' er - tönt, lauschn' ihm, dann merkst du bal - de, wo -

molto rit.

nur an dich al - lein.
nach dein Herz sich sehnt.

molto rit.

